

### Medienmitteilung

## Das Siegerprojekt steht fest

**Die Gemeinde Bubikon hat ein wichtiges Etappenziel erreicht: Mit der Wahl des Siegerprojekts aus einem breit abgestützten Studienauftrag rückt die Erneuerung und Erweiterung der Schul- und Sportanlagen einen entscheidenden Schritt näher. Ziel ist es, dem wachsenden Platzbedarf, den Anforderungen an eine zeitgemässe Pädagogik und den Bedürfnissen der Vereine sowie der Bevölkerung gerecht zu werden – und dabei auf eine nachhaltige, funktionale und städtebaulich überzeugende Lösung zu setzen. Als Sieger ging das Projekt der von den Waldrap Architekten geführten Arbeitsgemeinschaft hervor.**

Im Dezember 2023 bewilligte die Gemeindeversammlung einen Wettbewerbskredit von CHF 625'000, um auf den steigenden Raumbedarf der Schule, die veraltete Infrastruktur sowie auf die Bedürfnisse der Vereine nach einer modernen Halleninfrastruktur zu reagieren.

Ausgehend von 25 eingegangenen Bewerbungen beauftragte der Gemeinderat acht Teams mit einem Studienauftrag, welcher die Entwicklung einer zukunftsfähigen, gesamtheitlichen Projektidee für die Schul- und Sportinfrastruktur auf dem Areal für öffentliche Bauten in Bubikon zum Ziel hatte.

Am 4. Juni 2025 bewertete eine Jury<sup>(1)</sup> die eingereichten Vorschläge anhand einheitlicher Beurteilungskriterien<sup>(2)</sup> abschliessend.

Anlässlich seiner Sitzung vom 25. Juni 2025 hat der Gemeinderat Bubikon das Projekt der von den Waldrap Architekten geführten Arbeitsgemeinschaft als Siegerprojekt bestätigt. Gemeindepräsident Hans-Christian Angele sagt dazu:

**«Das Projekt schneidet in allen Aspekten am besten ab. Die Gebäude stehen am richtigen Ort. Die Verbindungen für Schülerinnen und Schüler sind ideal und die Aufenthaltsräume innen und aussen von hoher Qualität. Aus Sicht der Nachhaltigkeit überzeugen die geringen Aushubmengen, die gewählten Materialien und die ökologische Gestaltung der Umgebung. Und ganz wichtig: das Projekt hält die Kostenvorgaben ein.»**

Der Öffentlichkeit vorstellen wird der Gemeinderat die Ergebnisse des Studienauftrags anlässlich eines Ausstellungs-Eröffnungsevents im Ritterhaus Bubikon am **Dienstag, 8. Juli 2025, 19.00 Uhr, im Ritterhaussaal.**

Interessierte können das Siegerprojekt sowie alle weiteren Projektvorschläge anschliessend bis zum 20. Juli 2025 zu den gewohnten Öffnungszeiten im Ritterhaus Bubikon begutachten.

**So geht es weiter:** Der Gemeinderat wird der Stimmbevölkerung im Dezember einen Projektkredit unterbreiten. Sofern dieser angenommen wird, erfolgt in der Folge die Ausarbeitung des prämierten Projekts zu einem detaillierten Bauprojekt.

Bubikon, 30. Juni 2025

### **Bilder zur freien Verwendung**

Visualisierungen: Visualisierung des Siegerprojekts der von den Waldrap Architekten geführten Arbeitsgemeinschaft



Übersicht: Übersicht über das Schul- und Sportareal, geplant von der von den Waldrap Architekten geführten Arbeitsgemeinschaft



### **(1) Zusammensetzung des Beurteilungsgremiums:**

#### ***Fachleute mit Stimmrecht***

- Johannes Käferstein, dipl. Architekt ETH BSA SIA (Vorsitz)
- Barbara Neff, dipl. Architektin ETH BSA SIA
- Paul Rickli, dipl. Architekt ETH SIA
- Monika Schenk, Landschaftsarchitektin MLA BSLA und dipl. Natw. ETH
- Lisa Mäder, MSc Arch. ETH SIA (Ersatz)

#### ***Sachverständige mit Stimmrecht***

- Hans-Christian Angele, Gemeindepräsident
- Reto Frey, Gemeinderat & Vorsteher Ressort Liegenschaften und Sicherheit
- Heidi Marty, Gemeinderätin & Vorsteherin Ressort Bildung

#### ***Experten ohne Stimmrecht***

*Die Experten standen dem Beurteilungsgremium in fachlicher und technischer Hinsicht zur Verfügung.*

- Dieter Breer, Denkgebäude AG, Experte Nachhaltigkeit und Energie
- Simon Hari, exact Kostenplanung AG, Wirtschaftlichkeit
- Karin Zaugg, liz. phil. Kunsthistorikerin, Expertin Denkmalpflege
- Manuel Anrig, Leiter Hochbau und Planung (Brandschutz / Entwässerung)
- Rainer Gilg, Experte Sporthallenbauten
- Urs Tschamper, Schulleiter
- Deborah Senn, Leiterin Abteilung Liegenschaften
- Arnaldo di Sandro, Schulpflege
- Pascal Klein, Nutzervertretung Lehrpersonen
- Brigitte Tschamper, Nutzervertretung Schulsport Primarschule
- Gaby Kolanos, Nutzervertretung Schulsport Sekundarschule

### **(2) Beurteilungskriterien:**

Die eingereichten Projektbeiträge wurden auf dem Erfüllungsgrad der Planungsgrundsätze und gemäss den folgenden Kriterien beurteilt. Die Kriterien wurden nicht gewichtet, sondern im Sinne einer gesamtheitlichen Betrachtung angewendet.

#### ***Gesellschaft und Raum***

- Qualitäten Städtebau, Architektur, Aussenraum
- Einbindung Bestand und Wegbeziehungen (Gebäude und Umgebung)
- Erfüllung Raumprogramm und Funktionszusammenhänge
- Funktionalität, Erweiterbarkeit, Gebrauchswert, Hindernisfreiheit
- Kindergerechte Architektur, betriebliche und pädagogische Qualität
- kinderfreundliche Aussenräume von hoher ökologischer Qualität

#### ***Energie und Klima***

- Energie- und CO2-Bilanz für Erstellung und Betrieb der Gebäude
- Einsatz erneuerbarer Energien und innovativer Ansätze

- Thermische Behaglichkeit der Innenräume und sommerlicher Wärmeschutz
- Bauökologisch schlüssige Konstruktionssysteme und Materialien
- Förderung Biodiversität
- Beitrag zur Hitzeminderung

***Etappierung und Wirtschaftlichkeit***

- Erstellungskosten
- Flächeneffizienz
- Betriebs- und Unterhaltskosten
- Plausibilität der Etappierung und Projektaufteilung
- Berücksichtigung laufender Schulbetrieb